



Quartalsbericht 2/2022

**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder des Deutschen Bibliotheksverbandes,**

im 2. Quartal 2022 wurden gleich zwei wichtige Gremien des Deutschen Bibliotheksverbandes (dbv) neu und schlagkräftig besetzt: So konnten wir im Mai mit Reinhard Altenhöner, Petra Büning, Dr. Sabine Gehrlein, Marion Mattek, Frauke Untiedt und Prof. Robert Zepf sowie dem Bundesvorsitzenden Volker Heller einen neuen Bundesvorstand für die Jahre 2022 – 2025 im Amt begrüßen. Mit der Wiederwahl von Dr. Frank Mentrup in das Amt des Präsidenten und der neugewählten Vizepräsidentin Renate Künast an der Seite von Dr. Jens-Peter Gaul wurde im Juni zudem das Präsidium des dbv neu aufgestellt.

Mehr zu unseren Aktivitäten erfahren Sie auf den folgenden Seiten. Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen beim Lesen!

Beste Grüße
Barbara Schleihagen
Bundesgeschäftsführerin

Öffentliche Bibliotheken: Diskussionsveranstaltung mit Abgeordneten

In einer gemeinsamen Stellungnahme forderten die Gewerkschaft ver.di und der dbv Bund, Länder und Kommunen auf, Öffentliche Bibliotheken finanziell, personell und technisch besser auszustatten. Die Stellungnahme wurde bei einer Online-Diskussion am 04.05.2022 vorgestellt. Neben Vertreter*innen von dbv und ver.di nahmen MdB Bernd Rützel, Bundestagsausschuss für Arbeit und Soziales, sowie die MdBs Thomas Hacker und Helge Lindh, Bundestagsausschuss für Kultur und Medien, an der Veranstaltung teil.

Stellungnahme zu Ergebnissen der Studie des Netzwerks Autor*innenrechte

In einer Stellungnahme vom 30.05.2022 reagierte der dbv auf die Studie »Digitale Leihe und Bibliotheken« des Netzwerks Autor*innenrechte (NAR). Er verwies damit auf fehlerhafte Informationen und forderte das NAR und die Verlage auf, gemeinsam zu konstruktiven Gesprächen zu kommen. Aus Sicht des dbv sei es an der Zeit, dass sich Vertreter*innen der Politik mit Vertreter*innen der Autorenschaft, der Verlage, der Verwertungsgesellschaften, des Buchhandels und der Bibliotheken wieder an einen Tisch setzten und auf Basis von Zahlen und Fakten einen gemeinsamen Lösungsweg für das E-Lending fänden.

KR21-Online-Seminar »The empty library? The urgency of solutions to unsustainable eBook markets?«

Am 19.05.2022 hat die Bundesgeschäftsführerin mit einem Vortrag zur Situation bei der E-Ausleihe in Deutschland an einem Online-Seminar des Programms Knowledge Rights 21 (KR21) zum E-Buchmarkt teilgenommen. Die Situation, mit der sowohl Öffentliche als auch wissenschaftliche Bibliotheken bei der Ausleihe von E-Books konfrontiert sind, ist ein zentrales Thema des KR21. Das Online-Seminar vermittelte Informationen über die neuesten Entwicklungen im Zusammenhang mit E-Books in verschiedenen Teilen Europas und die angestrebten Lösungen.

Konferenz »Gemeinschaftswerk Nachhaltigkeit« des Rats für Nachhaltige Entwicklung



Am 23.06.2022 hat der dbv am Netzwerkgipfel zum Gemeinschaftswerk Nachhaltigkeit des Rats für Nachhaltige Entwicklung teilgenommen. Das Gemeinschaftswerk hat zum Ziel, bundesweit bestehendes Engagement für nachhaltige Entwicklung sichtbar zu machen, zu befördern sowie Politik und Gesellschaft dazu zu animieren, gemeinsam Lösungen für die Herausforderungen der Nachhaltigkeitstransformation zu entwickeln. Der dbv machte bei der Konferenz auf die Rolle von Bibliotheken als Multiplikatoren der Nachhaltigkeit aufmerksam und vernetzte sich mit anderen Akteuren der Kulturpolitik.

Gespräch zur Sonntagsöffnung für Öffentliche Bibliotheken

Am 22.06.2022 führte Präsident Dr. Frank Mentrup ein Gespräch zur Sonntagsöffnung für Öffentlichen Bibliotheken mit den MdBs Martin Rosemann und Mathias Papendieck, Bundestagsausschuss für Arbeit und Soziales. Er erläuterte, dass gerade Familien, Alleinerziehende und beruflich stark beanspruchte Menschen das Angebot von Bibliotheken oftmals nur sonntags wahrnehmen könnten und betonte, dass es dem dbv lediglich um die Möglichkeit und keinesfalls um einen Zwang zur Sonntagsöffnung gehe.

Gespräche zum Verleih von E-Books in Bibliotheken



Präsident Dr. Frank Mentrup und der Bundesvorsitzende Volker Heller führten Gespräche mit MdB Macit Karaahmetoglu zum Verleih von E-Books in Bibliotheken. Sie betonten, dass der digitale Zugang eine wichtige Möglichkeit für viele Bürger*innen sei, an Bücher, Informationen und Medien heranzukommen und forderten, dass es in der aktuellen Legislaturperiode endlich eine gesetzliche Regelung geben müsse.

© Dr. Frank Mentrup

Auszeichnungen

Verleihung des Publizistenpreises



Im Rahmen des 8. Bibliothekskongresses ist der Journalist Marius Elfering am 02.06.2022 mit dem Publizistenpreis der deutschen Bibliotheken 2022 ausgezeichnet worden. Marius Elfering erhielt den Preis für sein Hörfunk-Feature »Bibliotheken und Bildungschancen. Wie Zugang zu Wissen das Leben verändert«, das am 17.05.2021 auf Deutschlandfunk Kultur gesendet wurde. Der mit 7.500 Euro dotierte Preis wird gemeinsam von dbv, BIB und VDB vergeben.

© PU PUNCTUM/Stefan Hoyer/BID

Presse- und

Öffentlichkeitsarbeit

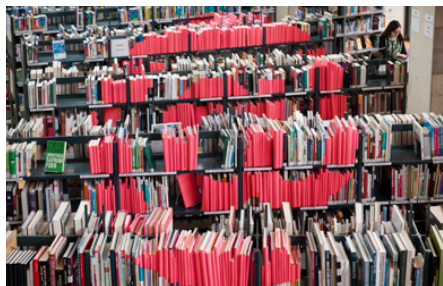
Pressearbeit der Bundesgeschäftsstelle

Der dbv hat im 2. Quartal 13 Pressemitteilungen verschickt, u.a. zum Welttag des Buches, zum Amtsantritt des neuen Vorstandes sowie zur Erhöhung des Kulturetats des Bundes. Zudem konnten Interviews mit dem neuen Bundesvorsitzenden Volker Heller in der Zeitung Politik & Kultur sowie in BuB platziert werden. Am 01.06.2022 wurde das Thema »Situation der ukrainischen Bibliotheken« bei »Fazit« auf Deutschlandfunk Kultur aufgenommen. Für die Sendung »Lesart« von Deutschlandfunk Kultur am 03.06.2022 gaben Volker Heller und die Programmleitung von »Vor Ort für Alle« kurze Statements. Eine Übersicht über alle erschienen Beiträge gibt es im Anhang dieses Quartalsberichts.

Programme und

Projekte

Zahlen der digitalen Verbandskommunikation



Im zweiten Quartal 2022 wurde die [Website des dbv](#) insgesamt 36.831 Male besucht, das [Bibliotheksportal](#) kam auf 11.389 Besuche. Auch die Social-Media-Kanäle des Verbandes konnten an Reichweite gewinnen: Der [Facebook-Kanal](#) hatte Ende Juni 9.673, der [Instagram-Kanal](#) 2.791 Follower*innen. Der [Twitter-Kanal @bibverband](#) kam auf 5.211, der [Twitter-Kanal @bibportal](#) auf 3.890 Abonnent*innen. Den [dbv-Newsletter](#) beziehen derzeit 3.749 Personen, die [Fördermittelliste](#) erreicht 601 Abonnent*innen.

Relaunch des Fördermittel-Newsletters

Seit 2016 besteht für Bibliotheken die Möglichkeit, regelmäßig Informationen rund um das Thema »Fördermittel« im Rahmen eines [kostenfreien Newsletters](#) zu beziehen. Mittlerweile nutzen mehr als 600 Interessierte diesen Service der [Drittmittelberatung](#) von knb und dbv, der darauf abzielt, Bibliotheken bundesweit in der Akquise von Drittmitteln zu bestärken. Seit 19.06.2022 erscheint der Newsletter nun in einem neuen Layout, wobei der Relaunch von einer Umfrage zur Erwartungshaltung der Bibliotheken an dieses Angebot begleitet wird.

Digitaltag 2022



Bundesweit haben sich mehr als 230 Bibliotheken am diesjährigen [Digitaltag](#) am 24.06.2022 beteiligt. In rund 400 Workshops, Informationsveranstaltungen und Vorträgen klärten sie unter anderem über den Umgang mit Fake News auf, gaben Einblicke ins Programmieren, führten Smartphone-Einführungen für Senior*innen durch und informierten über Datensicherheit im Netz. Der dbv beteiligte sich mit einem eigenen [Online-Seminar](#) seines Projekts »Netzwerk Bibliothek Medienbildung« zum Thema »Entdecken – Tüfteln – WEITERSAGEN! – Meine Rolle als Multiplikator*in«.

Ukrainische Kinder - und Jugendbücher: »Ein Koffer voll mit Büchern«



Am 24.06.2022 hat das Goethe-Institut Ukraine einen [Aufruf zur Bestellung](#) von ukrainischen Kinder- und Jugendbüchern gestartet. Das Projekt, das in Kooperation mit dem dbv umgesetzt wird, enthält neben 50 bzw. 25 Buchtiteln auch Lehrmaterialien, die Bibliothekar*innen, Eltern und Lehrkräfte bei der Vermittlung unterstützen. Geplant sind begleitende Autor*innenlesungen. Die vom Ukrainischen Buchinstitut und dem Goethe-Institut Ukraine kuratierte Bücherauswahl richtet sich an junge Leser*innen vom Vorschulalter bis zur Mittelstufe.

Projektende »Zielgerichtete Digitalisierungsförderung bei Kultureinrichtungen aus dem Netzwerk der DDB«

Mit mehr als 500.000 digitalisierten Kulturobjekten endete zum 30.06.2022 das von der BKM im Rahmen von Neustart Kultur geförderte Programm »Zielgerichtete Digitalisierungsförderung bei Kultureinrichtungen aus dem Netzwerk der Deutschen Digitalen Bibliothek«. Die DDB hatte in Zusammenarbeit mit dem dbv Bibliotheken, Museen und Archive mit über zwei Millionen Euro dabei unterstützt, ihr kulturelles Erbe zu digitalisieren. Ab Jahresende werden die Digitalisate auf dem DDB-Portal zur Verfügung stehen.

»Netzwerk Bibliothek Medienbildung«: Arbeitsheft »Mein Projekt – Projektentwicklung leicht gemacht«



Im Rahmen des Projekts »Netzwerk Bibliothek Medienbildung« wurde mit dem neuen Arbeitsheft »Mein Projekt – Projektentwicklung leicht gemacht« weiteres Lehrmaterial für Bibliotheksmitarbeitende entwickelt. Diese werden mit dem Heft dabei unterstützt, Schritt für Schritt aus einer anfänglichen Idee eine konkrete Projektskizze für ein passgenaues Medienprojekt in der eignen Bibliothek zu erarbeiten.

»Total Digital!«: Letzte Jurysitzung



Die 2. Förderphase des Programms »Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung« endet am 31.12.2022 und geförderte Projekte müssen ihre Durchführungen bis dahin abschließen. Unter diesem Vorzeichen fand am 24.05.2022 die letzte Jurysitzung von »Total Digital!« on-

line statt, bei der von 37 vorgelegten Vorhaben 34 zur Förderung vorgeschlagen wurden. Diese und weitere vorher schon außerhalb der Reihe eingegangene Anträge erhöhen die Zahl der geförderten Bündnisse bundesweit auf insgesamt 358.

»Vor Ort für Alle«: Fortführung des Soforthilfeprogramms



Im zweiten Quartal hat sich der dbv mit Erfolg bei der BKM um die Fortführung von »Vor Ort für Alle«. Soforthilfeprogramm für zeitgemäße Bibliotheken in ländlichen Räumen« bemüht: Dem Antrag auf Verlängerung mit einem Fördervolumen von 1,1 Mio. Euro wurde stattgege-

ben und der dbv wird somit auch 2022 zeitgemäße Konzepte in ländlichen Bibliotheken fördern können. Ein Online-Seminar am 17.06.2022 mit knapp 200 Teilnehmenden informierte bereits über die neue Förderrunde und klärte offene Fragen.

IFLA-Neuwahlen: Begleitung und Austausch



Nach dem Rücktritt der designierten IFLA-Präsidentin und des IFLA-Schatzmeisters wurden außerordentliche Neuwahlen notwendig, um das 11-köpfige Team des IFLA-Vorstands zu vervollständigen. Das beim dbv angesiedelte Sekretariat des IFLA-Nationalkomitees Deutschland hat diesen Prozess begleitet.

In einem Online-Austausch mit den Mitgliedern des Nationalkomitees am 09.05.2022 diskutierte die IFLA-Präsidentin und gleichzeitige Vorsitzende des Nationalkomitees Barbara Lison die Lage.

Videoreihe »We are IFLA – IFLA-Aktive aus Deutschland stellen sich vor!«

In den kurzen Video-Clips der Reihe »We are IFLA – IFLA-Aktive aus Deutschland stellen sich vor!« stellen sich sechs Kolleg*innen aus der deutschen Bibliothekslandschaft vor und beschreiben ihre Beweggründe, sich aktiv in einem Gremium des internationalen Bibliotheksverbandes IFLA zu engagieren. Sie erzählen, wie sie zur IFLA gekommen sind und was sie am meisten an der internationalen Facharbeit begeistert. Mit den Videos sollen Bibliotheksmitarbeitende zu einer eignen Mitwirkung in einem internationalen Fachgremium angeregt werden.

Beginn des neuen Partnerlandes Tschechische Republik in Leipzig



Nach dreijähriger Partnerschaft mit den Niederlanden wurde auf dem Bibliothekskongress in Leipzig der Wechsel zum neuen Partnerland Tschechien mit einer Übergabeveranstaltung

begangen. Mit einem Informationsstand, 15-köpfiger Delegation, Vorträgen und Informationsmaterial stellte sich das Bibliotheksland Tschechien vor. Insgesamt haben 200 Fachkolleg*innen aus 18 Ländern das Programm bereichert. Sie wurden bei einem Empfang im Rathaus vom Oberbürgermeister persönlich willkommen geheißen.

EBLIDA/NAPLE/PL2030 Konferenz

Auf der gemeinsamen EBLIDA/NAPLE/PL2030 Konferenz in Athen vom 14.-16.06.2022 führte die Bundesgeschäftsführerin mit einem Vortrag zum Thema »Library legislation, public policy and library policy« in den Themenbereich »Library commitment towards democracy« ein. Gemeinsam mit Vertretern anderer europäischer Verbände hatte sie über ein Jahr lang die »Leitlinien des Europarats / EBLIDA zur Bibliotheksgesetzgebung und -politik in Europa« vom Jahr 2000 aktualisiert.

»WissensWandel« – Digitale Trends in Öffentlichen Bibliotheken

In einem Kurzvortrag am 31.05.2022 wurden Zwischenergebnisse des Förderprogramms »WissensWandel«. Digitalprogramm für Bibliotheken und Archive innerhalb von Neustart

Kultur« sowie modellhafte Projekte aus kleineren und größeren Bibliotheken vorgestellt. Dabei wurde auch darauf eingegangen, welche übergreifenden Bedarfe und Trends sich in der digitalen Weiterentwicklung Öffentlicher Bibliotheken abzeichnen.

Vorträge aus ukrainischen Bibliotheken

Moderiert vom dbv berichteten am 01.06.2022 beim Bibliothekskongress Viktoriia Polova vom Ukrainischen Bibliotheksverband und Kateryna Kosynska von der wissenschaftlichen Bibliothek der Pädagogischen Nationaluniversität Drahomanov über die derzeitige Situation der ukrainischen Kinder- und Jugendbibliotheken. Anastasiia Litashova von der regionalen wissenschaftlichen Universalbibliothek Lugansk und Olga Dubova von der Nationalbibliothek der Ukraine für Kinder schilderten, unter welchen Bedingungen die Bibliotheksarbeit in der Ukraine derzeit stattfindet.

Open Access: Fördermöglichkeiten für eine offene Wissenschaft

Das praxisorientierte Hands-on-Lab gab am 01.06.2022 einen Überblick über aktuelle Open-Access-Fördermöglichkeiten und diente dem Erfahrungsaustausch. Interessierte erhielten durch die Drittmittelberatung des dbv sowie die Referent*innen Dr. Angela Holzer, Deutsche Forschungsgemeinschaft, und Dr. Paul Schultze-Motel, Helmholtz Open Science Office und open-access.network, hilfreiche Hinweise für die Einwerbung von Open-Access-Publikationskosten und exemplarisch Einblick in erfolgreiche Fördermittelanträge.

Vermittlung des Oral-History-Projekts »Archiv der Flucht« durch Bibliotheken

Durch den Überfall auf die Ukraine ist das Thema »Flucht« auch in der Arbeit von Bibliotheken wieder virulent. Das Oral-History-Projekt »Archiv der Flucht« des Hauses der Kulturen der Welt Berlin (HKW) betrachtet die Erinnerungen

nach Deutschland migrierter Menschen als integralen Bestandteil deutscher Nachkriegsgeschichte und bewahrt diese als digitaler Gedächtnisort auf. Wie Bibliotheken diese Fluchterzählungen in Projekten der politischen Bildung mit Hilfe von freizugänglichen Bildungsmaterialien vermitteln können, wurde am 02.06.2022 auf dem Bibliothekskongress vorgestellt.

Weitere

Veranstaltungen und

Fortbildungen

Digital lokal – wie Medienerziehung durch nachhaltige Vernetzung gelingen kann



Das dbv-Projekt »Netzwerk Bibliothek Medienbildung« hat am 02.06.2022 beim Bibliothekskongresses das Hands-on Lab »Digital lokal – wie Medienerziehung durch nachhaltige Vernetzung gelingen kann« durchgeführt. Der Workshop fand in Kooperation mit dem Initiativbüro »Gutes Aufwachsen mit Medien« und mit Unterstützung des Netzwerk-Experten Dennis Kranz statt und bot für die Teilnehmenden einen offener Raum für Austausch und die Entwicklung von Lösungen.

Das dbv-Projekt »Netzwerk Bibliothek Medienbildung« hat am 02.06.2022 beim Bibliothekskongresses das Hands-on Lab »Digital lokal – wie Medienerziehung durch nachhaltige Vernetzung gelingen kann« durchgeführt. Der Workshop fand in Kooperation mit dem Initiativbüro »Gutes Aufwachsen mit Medien« und mit Unterstützung des Netzwerk-Experten

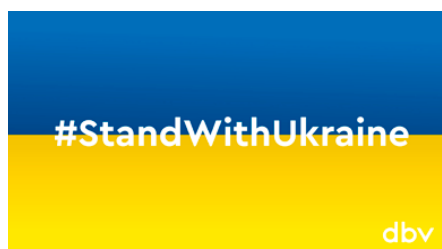
Trendwender: Wie werden Öffentliche Bibliotheken Impulsgeber für ländliche Räume?



Nach zwei Jahren »Vor Ort für Alle. Soforthilfeprogramm für zeitgemäße Bibliotheken in ländlichen Räumen« wurde im Podiumsgespräch beim Bibliothekskongress am 02.06.2022 Resümee über die Bedarfe der Bibliotheken und die Möglichkeiten zu ihrer Weiterentwicklung gezogen. Elke Scheid, Leiterin der Stadtbücherei Wittlich, berichtet aus der Praxis, wie wichtig die Zusammenarbeit mit anderen lokalen Einrichtungen ist und wie man mit Eigeninitiative neue Ressourcen akquiriert. Samo Darian, Leiter des Bundesprogramms TRAFO, machte deutlich, dass das Selbstverständnis einer Einrichtung der entscheidende Faktor für ihre Weiterentwicklung ist.

Nach zwei Jahren »Vor Ort für Alle. Soforthilfeprogramm für zeitgemäße Bibliotheken in ländlichen Räumen« wurde im Podiumsgespräch beim Bibliothekskongress am 02.06.2022 Resümee über die Bedarfe der Bibliotheken und die Möglichkeiten

Online-Austausch zur aktuellen Situation ukrainischer Bibliotheken und Bibliothekar*innen



gaben bewegende Einblicke in ihre Bibliotheksarbeit unter Kriegsbedingungen und berichteten, wie deutsche Bibliotheken die Bibliotheksmitarbeiter*innen unterstützen können.

Am 11.05.2022 haben der dbv, der Ukrainische Bibliotheksverband und das Goethe-Institut Ukraine eine Online-Veranstaltung zu den Auswirkungen des Krieges auf die ukrainischen Bibliotheken organisiert. Die Kolleg*innen aus der Ukraine

Netzwerk Bibliothek Medienbildung: Barcamp »Medienbildung vernetzt«



Beim Barcamp »Medienbildung vernetzt« des dbv-Projekts »Netzwerk Bibliothek Medienbildung«, das am 14.06.2022 in der Zentralbibliothek Köln stattfand, sind rund 100 Bibliotheksmitarbeitende, Bildungspartner*innen und Expert*innen aus dem ganzen Bundesgebiet zusammengekommen, um sich in 15 spannenden Barcamp-Sessions zum Thema »Medienbildung in Bibliotheken« auszutauschen und miteinander zu vernetzen.

© dbv/Bozica Babic

Netzwerk Bibliothek Medienbildung: Online-Seminare



Im Projekt »Netzwerk Bibliothek Medienbildung« fanden im 2. Quartal drei Online-Seminare statt: Am 05.04.2022 ging es um »Die Bibliothek als Medienbildungspartner für Kita und Hort – Herausforderung erkennen und Angebote machen«. Das Online-Seminar am 24.06.2022 drehte sich um das Thema »Entdecken – Tüfteln – WEITERSAGEN! – Meine Rolle als Multiplikator*in«. »Aktiv gegen Desinformation und Fake News in der Bibliothek« wurde am 26.04.2022 thematisiert. Insgesamt nahmen 605 Personen an den drei Fortbildungsveranstaltungen teil.

© dbv/Nadja Wohleben

Online-Seminarreihe »Nachhaltigkeit und Bibliotheken«



Die Online-Seminarreihe »Nachhaltigkeit und Bibliotheken« des dbv wurde mit drei weiteren Seminaren fortgeführt. Am 04.05.2022 ging es um nachhaltige Bibliotheksbauten, am 18.05.2022 wurden Fördermöglichkeiten im Bereich Klimaschutz thematisiert und am 08.06.2022 war die Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) in und durch Bibliotheken das Thema.

Online-Seminarreihe »Chancen und Herausforderungen bei der Akquise privater Fördermittel für Bibliotheken«

Die fünfteilige Veranstaltungsreihe »Chancen und Herausforderungen bei der Akquise privater Fördermittel für Bibliotheken« der EU- und Drittmittelberatung des dbv, die Ende März begann, fand im Laufe des zweiten Quartals mit Veranstaltungen zum Storytelling am 12.04.2022 und zu den steuerlichen Aspekten der privaten Mittelakquise am 26.04.2022 sowie einem Praxisgespräch am 03.05.2022 ihren Abschluss. Das Interesse an dem Veranstaltungsangebot war mit durchschnittlich 70 Anmeldungen pro Online-Seminar groß.

Weiterbildung »Einführung in die Drittmittelakquise für wissenschaftliche Bibliotheken«

Im Rahmen des zweitägigen fakultativen Moduls für Referendar*innen der Bibliotheksakademie Bayern erhielten diese von der [EU- und Drittmittelberatung](#) des dbv einen Überblick über sowohl öffentliche als auch private Fördermöglichkeiten für wissenschaftliche Bibliotheken. Praktische Übungen, bei denen die Modulteilnehmer*innen u.a. Rechercheaufgaben umsetzten oder selbst einen Fördermittelantrag konzipierten, ergänzten die theoretischen Inhalte der Online-Veranstaltung.

Online-Austausch der IFLA-Aktiven aus Deutschland

Am 04.04.2022 fand ein virtueller Austausch unter den rund 50 Personen aus Bibliotheken in Deutschland statt, die derzeit in den [Fachgremien](#) des internationalen Bibliotheksverbandes (IFLA) aktiv sind. Organisiert vom Sekretariat des IFLA-Nationalkomitees Deutschland, wurde diese Möglichkeit des Austauschs über Erfahrungen in den diversen Gremien rege genutzt.

Auftaktveranstaltung von Culture4Climate

Organisiert vom Netzwerk Nachhaltigkeit in Kunst und Kultur (2N2K) fand am 01.04.2022 in Berlin die [Auftaktveranstaltung](#) der bundesweiten Initiative Culture4Climate statt. Der dbv brachte dort im Rahmen einer Podiumsdiskussion zum Thema »Wege zur Verankerung und Umsetzung von Klimaschutz im Kulturbereich: Eine Nachhaltigkeitsdeklaration für Bibliotheken, Museen und Konzerthäuser?« ein, was Bibliotheken im Hinblick auf Nachhaltigkeit und die Erreichung der Klimaziele bewirken.

Publikationen

Breidlid, Jacqueline: [Libraries and Sustainability Online-seminar series: German Libraries Association \(dbv\)](#). In: ENSULIB Newsletter, Vol. 2, No. 1, June 2022, S. 19.

Klauser, Hella: [Von Nordwest nach Südost: das neue Partnerland wird die Tschechische Republik](#). In: BuB 05/2022, S. 224–226.

Meyer, Kerstin; Winkelmann, Mirko: [»Vor Ort für Alle« und »Wissens-Wandel«. Förderprogramme des dbv sorgen für einen gewaltigen Modernisierungsschub in bayrischen Bibliotheken](#). In: Bibliotheksforum Bayern 2/2022, S. 34–36.

Schleihagen, Barbara: [Seriöse Quellen zugänglich halten. Reaktionen des Deutschen Bibliotheksverbandes](#). In: Politik & Kultur 04/2022, S. 31.

Schleihagen, Barbara: [Digital literacy: Libraries support all age groups to become digital literate](#). In: NAPLE Blog, 3. Juni 2022:

28.06.2022

[Aufruf TOMMI – Deutscher Kindersoftwarepreis 2022](#)

24.06.2022

[»Ein Koffer voll mit Büchern« auf Ukrainisch für Bibliotheken](#)

22.06.2022

[Digitale Teilhabe sichern und gestalten! Über 230 Bibliotheken beteiligen sich am bundesweiten Digitaltag am 24. Juni](#)

16.06.2022

[Best-Practice-Wettbewerb Informationskompetenz: Ideen und Beispiele für die Vernetzung von Literacies in Bibliotheken ausgezeichnet](#)

13.06.2022

[Mehr als 180 Bibliotheken veranstalten bundesweit über 300 Aktionen rund um den Digitaltag am 24. Juni](#)

03.06.2022

[Journalist Marius Elfering mit dem Publizistenpreis der deutschen Bibliotheken 2022 ausgezeichnet](#)

02.06.2022

[Frank Mentrup im Amt des Präsidenten des Deutschen Bibliotheksverbandes bestätigt, Renate Künast, MdB, wird neue Vizepräsidentin](#)

24.05.2022

[Deutscher Bibliotheksverband begrüßt Erhöhung des Kulturetats des Bundes](#)

24.05.2022

[Einladung zum Barcamp »Medienbildung vernetzt«](#)

04.05.2022

[Angemessene Ausstattung, familienfreundliche Öffnungszeiten und faire Arbeitsbedingungen in Öffentlichen Bibliotheken – gerade in Krisenzeiten!](#)

03.05.2022

[Amtsübergabe an den neuen dbv-Bundesvorsitzenden: »Bibliotheken stärken demokratische Strukturen«](#)

28.04.2022

[Bibliotheken als Freiräume der Demokratie](#)

22.04.2022

[Welttag des Buches: »Bibliotheken ermöglichen freien Zugang zu Büchern und seriösen Informationsquellen«](#)

[Ein Koffer voll ukrainischer Bücher](#)
Börsenblatt, 24.06.2022

[Bibliotheken blaffen zurück](#)
Buchreport, 15.06.2022

[Preis »Zukunftsgestalter in Bibliotheken 2022« verliehen](#)
Buchreport, 07.06.2022

[8. Bibliothekskongress in Leipzig: Ein Ort für alle](#)
Deutschlandfunk Kultur, 03.06.2022

[Renate Künast ist neue dbv-Vizepräsidentin](#)
Börsenblatt, 02.06.2022

[Ukrainische Bibliotheken in Kriegszeiten. Thema beim Bibliothekskongress](#)
Deutschlandfunk Kultur, 01.06.2022

[Ukrainische Bibliotheken in Kriegszeiten – Bibliothekskongress in Leipzig](#)
Deutschlandfunk, 01.06.2022

[»Medien und Informationen müssen für jeden zugänglich sein«](#)
Politik & Kultur, 01.06.2022

[Mehr als 2000 Teilnehmer beim Bibliothekskongress in Leipzig](#)
Zeit Online (dpa), 31.05.2022

[Zerrissen, zerschnitten, zerstört](#)
taz, 12.05.2022

[Thema: Förderung von Bibliotheken](#)
Main-Echo, 01.05.2022

[Bibliotheksverband plädiert für freien Zugang zu seriöser Information](#)
Deutschlandfunk Kultur, 22.04.2022

[Bibliotheken im Krieg: Ein Angriff auf die ukrainische Kultur](#)
Deutschlandfunk Kultur, 21.04.2022

[Buch ist Buch: Der lange Weg zur gesetzlichen Regelung für E-Books in Bibliotheken](#)
BuB, 08.04.2022

[Steinmeier: Bibliotheken sind »Verheißungs-Orte«](#)
Süddeutsche Zeitung, 05.04.2022

Impressum

Deutscher Bibliotheksverband e.V. (dbv)
Fritschestraße 27–28
10585 Berlin

V.i.S.d.P.
Barbara Schleihagen
Bundesgeschäftsführerin

Für den Inhalt externer Internetseiten
sind wir nicht verantwortlich.
ISSN 2196–3924